

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)

für das Expertennetzwerk in der
CRM-Anwendung „Mein Dialogsystem“

LomaNet GmbH

2018

AGB „Expertennetzwerk“

§ 1 *Präambel*

Die LomaNet GmbH (Lomanet) bietet Lösungen zur Buchung von Experten-Dienstleistungen (Expertisen).

Eine Expertise wird von einem Kunden angeboten. Diese werden im folgenden Experten genannt.

Die Kunden, die eine Expertise nachfragen, werden im folgenden Dienstleistungskunden genannt.

Selbstverständlich ist es möglich, dass ein Experte gleichzeitig auch Dienstleistungskunde ist.

Experten und Dienstleistungskunden werden im folgenden Mitglieder genannt.

Die LomaNet stellt die technischen Voraussetzungen zur Einstellung und Buchung von Expertisen, zur Kommunikation zwischen dem Experten und dem Dienstleistungskunden und zur Durchführung von Expertisen zur Verfügung.

Technische Grundlage hierfür ist die internetbasierte Kundenmanagement-Anwendung „Mein Dialogsystem“.

§ 2 *Geltungsbereich*

Für die vertraglichen Beziehungen zwischen LomaNet und dem Kunden (Experten und Dienstleistungskunden) gelten ausschließlich die nachfolgenden Geschäftsbedingungen. Allgemeine Vertragsbedingungen des Kunden finden keine Anwendung.

§ 3 *Identität des Vertragspartners*

Der Vertrag kommt mit der LomaNet GmbH zustande:

LomaNet GmbH

Straßburger Ring 3

66482 Zweibrücken

Vertretungsberechtigter Geschäftsführer: Heiko Doll

Handelsregisternummer: Zweibrücken HRB 30891

§ 4 *Leistungsumfang*

LomaNet stellt die technischen Möglichkeiten zur Verfügung, um den Kontakt zwischen Experten und Dienstleistungskunden und die Anbahnung von Verträgen sowie die Durchführung von Expertisen in der internetbasierten Anwendung „Mein Dialogsystem“ zu ermöglichen.

LomaNet gewährt dem Experten und den Dienstleistungskunden nach diesen allgemeinen Geschäftsbedingungen in Verbindung mit dem vom Mitglied gewählten Tarifmodell das nicht ausschließliche Nutzungsrecht an den von LomaNet bereitgestellten Software-Produkten in der jeweils vereinbarten Ausprägung.

Damit erhält das Mitglied das zeitliche befristete Recht, die funktionale Erweiterung „digitales Expertennetzwerk“ der internetbasierten Kundenmanagement-Anwendung „Mein Dialogsystem“ auf einem durch LomaNet zugewiesenen Webserver zu nutzen. Nutzen i.S.d. Vertrages ist der Abruf der von den Software-Produkten bereitgestellten Dienstleistungen. Eine Übertragung des

Programms selbst ist nicht Gegenstand des Vertrages. LomaNet behält sich ausdrücklich vor den gewählten Namen der Subdomain zu revidieren.

Das Mitglied verpflichtet sich, keine Domains zu registrieren, die gesetzliche Vorschriften verletzen, die in die Rechte Dritter eingreifen oder sie verletzen oder Domains für missbräuchliche, spekulative oder wettbewerbswidrige Zwecke zu registrieren. Damit einhergehend ist auch die Verbreitung von strafrechtswidrigen, anstößigen, rassistischen, diskriminierenden oder pornografischen Inhalten über Domains unterhalb der Top-Level .lomanet, .meindialogsystem und .meinkundenordner verboten. Das Mitglied verpflichtet sich ferner, keine Domains zu registrieren, durch die der unzutreffende Eindruck entsteht, es handele sich um Domains oder allgemeingültige Abkürzungen, Inhalte oder Dienste öffentlicher Stellen oder deren verbundener Organisationen, so genannte plagiierende Behördendomains.

Das Mitglied verpflichtet sich weiter, keine Domains zu registrieren, die gegen ethische oder strafrechtliche Prinzipien (strafrechtswidrige, gewaltverherrlichende, rassistische, volksverhetzende, jugendgefährdende, anstößige, beleidigende oder ansonsten gegen die guten Sitten verstoßende Domains) verstoßen oder den Ruf der LomaNet GmbH gefährden könnten. Ferner sind keine Domains gestattet, die Wörter oder Wortbestandteile verwenden, die nach allgemeiner Wahrnehmung objektiv betrachtet als anstößig empfunden werden könnten. Hierzu zählen v.a. Schimpf- oder Hetzwörter oder Wörter bzw. Wortbestandteile, die das ethische, religiöse oder sittliche Empfinden von Internetnutzern verletzen könnten.

§ 5 *Widerruf*

I. *Widerrufsrecht*

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angaben von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen.

Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag des Vertragsabschlusses.

Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns (LomaNet GmbH, Straßburger Ring 3, 66482 Zweibrücken, Tel.: +49 6332 4723-30, Fax: +49 6332 4723-33, E-Mail: info@lomanet.de) mittels einer eindeutigen Erklärung (z. B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren.

Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

II. *Folgen des Widerrufs*

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass Sie eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene, günstigste Standardlieferung gewählt haben), unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.

Haben Sie verlangt, dass die Dienstleistungen während der Widerrufsfrist beginnen sollen, so haben Sie uns einen angemessenen Betrag zu zahlen, der dem Anteil der bis zu dem Zeitpunkt, zu dem Sie uns von der Ausübung des Widerrufsrechts hinsichtlich dieses Vertrags unterrichten, bereits erbrachten Dienstleistungen im Vergleich zum Gesamtumfang der im Vertrag vorgesehenen Dienstleistungen entspricht.

§ 6 *Nutzung der Plattform*

I. Allgemeine Bestimmungen

1. Die Plattform darf nur zur Information über Expertisen, zur Durchführung von Expertisen genutzt werden.
2. Die Mitglieder sind verpflichtet, ihr Passwort geheim zu halten und den Zugang zu ihrem Mitgliedskonto zu sichern. Gibt es Anhaltspunkte dafür, dass sich Dritte unberechtigt Zugang zu dem Mitgliedskonto verschafft haben, ist LomaNet unverzüglich davon in Kenntnis zu setzen und das Passwort durch das Mitglied zu ändern.

Da LomaNet die für das Mitglied hinterlegten Daten auch bei Vorlage schriftlicher Nachweise nur beschränkt auf ihre Richtigkeit hin überprüfen kann, kann die Angabe falscher Daten durch ein Mitglied grundsätzlich nicht ausgeschlossen werden. Jedes Mitglied hat deshalb die Identität des Vertragspartners selbst zu prüfen.

Das Mitgliedskonto darf nicht auf Dritte übertragen werden. Kontaktdaten anderer Mitglieder, die durch die Nutzung der Plattform bekannt geworden sind, dürfen nur zur (vor-) vertraglichen Kommunikation genutzt werden.

3. Auf der Plattform dürfen keine Angaben getroffen, Äußerungen getätigt, Dateien eingestellt oder Inhalte vermittelt werden, die gegen geltendes Recht oder die guten Sitten verstoßen, die Rechte Dritter verletzen oder Personen aus Gründen der Rasse, der ethnischen Herkunft, des Geschlechts, der Religion oder Weltanschauung, einer Behinderung, des Alters oder der sexuellen Identität diskriminieren.

Mitglieder dürfen auf der Plattform ausschließlich für Expertisen, die ebenfalls auf der Plattform veranstaltet werden, werben.

Sie dürfen nichts tun, dulden oder veranlassen, was den ordnungsgemäßen Betrieb der Plattform stören könnte.

4. Zur Nutzung der Plattform, insbesondere zur Veranstaltung und Durchführung von Expertisen ist die Einhaltung folgender technischer Voraussetzungen erforderlich:
 - eine Standard DSL-Verbindung
 - ein Internetbrowser nach aktuellem Stand der Technik

II. Nutzung der Plattform als Dienstleistungskunde

An der Durchführung von Expertisen dürfen nur Mitglieder teilnehmen, die die Expertise gebucht haben. Anderen Personen darf die aktive oder passive Teilnahme nicht ermöglicht werden.

III. Nutzung der Plattform als Experte

1. Experten dürfen Expertisen nur anbieten, wenn die Einhaltung der technischen Mindestvoraussetzungen gewährleistet ist (siehe § 6 I Nr. 4).
Der Experte ist verpflichtet, den Inhalt der Experten-Dienstleistung detailliert zu beschreiben. Hierzu stellt die LomaNet einen sogenannten „Experten-Fragebogen“ zur Verfügung.
2. Änderungen an der Beschreibung von Experten-Dienstleistungen müssen der LomaNet seitens des Experten schriftlich mitgeteilt werden.
Diese Änderungen werden dann seitens der LomaNet schnellstmöglich umgesetzt.
3. Die Experten sind für die Einhaltung der für sie geltenden Rechtsvorschriften allein verantwortlich. LomaNet weist insbesondere auf die Beachtung relevanter Regelungen des Fernabsatzrechts, des

Teledienstrechts, des Steuerrechts, der Preisangabenverordnung, des Fernunterrichtschutzgesetzes und auf die Verpflichtungen im elektronischen Geschäftsverkehr hin.

4. Die Expertisen, die auf der Plattform angeboten und gebucht wurden, sind mit Hilfe der Anwendung Mein Dialogsystem durchzuführen.
3. LomaNet ist berechtigt, eine Expertise von der Plattform zu löschen, wenn Anhaltspunkte für einen Verstoß gegen § 9 I Nr. 3 der Geschäftsbedingungen durch die Einstellung einer Expertise bzw. die Durchführung von Expertisen bestehen.
4. Um den störungsfreien Ablauf des Zahlungsverkehrs (vgl. § 7) zu gewährleisten, verpflichten sich die Experten und die Dienstleistungskunden dafür Sorge zu tragen, dass bei LomaNet stets ihre aktuelle Bankverbindung hinterlegt ist. Im Falle vom Experten bzw. Dienstleistungskunden zu vertretenden Rücklastschriften oder Fehlbuchungen ist das Mitglied verpflichtet, die hierdurch entstandenen Kosten innerhalb von 14 Tagen auf das von LomaNet angegebene Konto zu überweisen. Unbeschadet weiterer Rechte ist LomaNet berechtigt, das Mitgliedskonto des Experten/ Dienstleistungskunden zu sperren, wenn diese Zahlung nicht oder nicht fristgerecht erfolgt und LomaNet dem Experten/ Dienstleistungskunde die Sperre 14 Tage zuvor schriftlich oder per E-Mail angedroht hat. Ist LomaNet die Einhaltung einer Wartefrist nicht zuzumuten, darf LomaNet das Mitgliedskonto sofort und ohne vorherige Androhung sperren.

§ 7 *Zahlungsverkehr*

LomaNet wickelt den Zahlungsverkehr zur Entrichtung der Expertengebühren zwischen Dienstleistungskunden und Experten nach den nachfolgenden Bestimmungen ab. Da LomaNet als reine Verrechnungsstelle fungiert wird die Bonität der Mitglieder von LomaNet nicht geprüft.

Die Expertengebühren werden von den Experten in der Anwendung „Mein Dialogsystem“ eingegeben.

Die Expertengebühren werden von der LomaNet zweimal im Monat mit den Experten und den Dienstleistungskunden abgerechnet.

Die hierbei entstehenden Rechnungen / Gutschriften sind in der Anwendung „Mein Dialogsystem“ elektronisch als PDF-Datei hinterlegt.

§ 8 *Gebühren*

I. Lastschriftverfahren

Alle Gebühren werden durch Lastschrifteinzugverfahren abgerechnet.

Entstandenen Kosten (derzeit in Höhe von 5,95 EUR netto pro fehlgeschlagenem Einzug) werden vom Kunden übernehmen, sofern die Abbuchung nicht erfolgen konnte.

II. Gebühren für die Anwendung „Mein Dialogsystem“

Die Höhe der Gebühren sind unter „<http://www.meindialogsystem.de/Preisliste/Preisuebersicht>“ aufgeführt und können dort ausgedruckt und heruntergeladen werden.

Alle Preise sind Bruttopreise.

Liefer- und/oder Versandkosten fallen nicht an.

III. Einstellgebühren für Experten-Dienstleistungen

1. Für die einmalige Integration von Experten-Dienstleistungen in das digitale Expertennetzwerk vereinbaren die LomaNet und der Experte eine individuelle Einstellgebühr.

Diese einmalige Einstellgebühr ist vor der technischen Integration durch den Experten an die LomaNet zu entrichten.

2. Für Änderungen an der Beschreibung einer Experten-Dienstleistung, dem Auftragsformular einer Experten-Dienstleistung oder sonstige Änderungen wird vor der Durchführung der Änderung vereinbaren die LomaNet und der Experte eine einmalige Änderungsgebühr.

Diese einmalige Änderungsgebühr ist vor der technischen Integration durch den Experten an die LomaNet zu entrichten.

3. Für jede Experten-Dienstleistung vereinbaren die LomaNet und der Experte eine prozentuale Umsatzbeteiligung.

IV. *Expertengebühren*

Die Expertengebühren für die Expertisen richten sich nach den vertraglichen Vereinbarungen zwischen Experten und Dienstleistungskunden.

Die Zahlung der Expertengebühren wird mit der erfolgreichen Bearbeitung einer Expertise fällig.

§ 9 *Umgehungsverbot*

Die Bestimmungen zu Gebühren(§ 8) und Zahlungsverkehr (§ 7) dürfen nicht umgangen werden.

§ 10 *Vertragslaufzeit und -beendigung*

Die Laufzeit des Vertrages ergibt sich aus unserer jeweils zum Vertragsschluss gültigen Preis- und Leistungsbeschreibung.

§ 11 *Ausschluss eines Mitglieds*

LomaNet kann ein Mitglied ausschließen und das Mitgliedskonto sowie sämtliche Expertisen dieses Mitglieds löschen, wenn LomaNet Anhaltspunkte vorliegen, dass ein Mitglied gegen die wesentlichen Pflichten dieser Geschäftsbedingungen verstößt oder ein Mitglied mehrfach negativ bewertet wurde. LomaNet wird das Mitglied über den geplanten Ausschluss per E-Mail informieren und ihm die Möglichkeit zur Stellungnahme geben. Bei Eilbedürftigkeit ist LomaNet hierzu nicht verpflichtet. In jedem Fall wird LomaNet die berechtigten Interessen des Mitglieds berücksichtigen. Das Recht zur außerordentlichen Kündigung bleibt unberührt.

§ 12 *Technische Verfügbarkeit*

Aus technischen Gründen kann LomaNet eine dauerhafte vollständige Verfügbarkeit der Server, über die die Plattform betrieben wird, nicht gewährleisten. Zeitweise kann die Verfügbarkeit der Plattform - insbesondere wegen der notwendigen Durchführung von Wartungs- oder Reparaturarbeiten - eingeschränkt sein. LomaNet wird die Mitglieder über die Durchführung geplanter Wartungsarbeiten und deren Umfang rechtzeitig durch einen Hinweis auf der Plattform informieren. Sollte das System unvorhergesehen ausfallen, wird LomaNet nach Möglichkeit die Mitglieder über den Umfang und die Dauer des Ausfalls unterrichten.

§ 13 *Haftung*

LomaNet haftet nicht für Sach- und reine Vermögensschäden - gleich aus welchem Rechtsgrund -, die im Zusammenhang mit der Nutzung der Plattform entstehen, es sei denn die Schäden beruhen auf der Verletzung einer wesentlichen Vertragspflicht oder auf einer sonstigen vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung durch LomaNet, ihre gesetzlichen Vertreter oder ihre Erfüllungsgehilfen. Wesentliche Vertragspflichten sind Pflichten, deren Erfüllung die

ordnungsgemäße Durchführung des Vertrags und die Erreichung des Vertragszwecks überhaupt erst ermöglichen, auf deren Erfüllung der Vertragspartner daher vertraut und auch vertrauen darf, sowie Pflichten, die für den Schutz des Vertragspartners und seiner vertragswesentlichen Rechtspositionen von grundlegender Bedeutung sind.

Die Haftung für Sach- und reine Vermögensschäden infolge einer leicht fahrlässigen Verletzung einer wesentlichen Vertragspflicht wird auf den Ersatz der bei Vertragsschluss vorhersehbaren Schäden beschränkt.

§ 14 Aufrechnung

Mitglieder dürfen gegen Forderungen von LomaNet nur mit unbestrittenen oder rechtskräftig festgestellten Forderungen aufrechnen.

§ 15 Freistellung

Die Mitglieder verpflichten sich, LomaNet von sämtlichen Ansprüchen anderer Mitglieder oder Dritter freizustellen, die diese wegen der Verletzung ihrer Rechte aufgrund der Nutzung der Plattform durch das jeweilige Mitglied gegen LomaNet geltend machen. Dies gilt nicht, wenn das Mitglied die Verletzung der Rechte nicht zu vertreten hat. Die Verpflichtung zur Freistellung umfasst auch die Übernahme angemessener Rechtsverteidigungskosten.

§ 16 Schlussbestimmungen

I. **Änderung der Geschäftsbedingungen**

LomaNet kann diese Geschäftsbedingungen jederzeit und ohne Angaben von Gründen ändern. Die geänderte Fassung der Geschäftsbedingungen wird den Mitgliedern spätestens drei Wochen vor dem geplanten Inkrafttreten unter drucktechnischer Hervorhebung der Änderungen per E-Mail zugestellt.

Die Mitglieder können den Änderungen innerhalb von drei Wochen nach Zugang dieser E-Mail widersprechen. Setzt ein Mitglied den Mitgliedschaftsvertrag fort, ohne den Änderungen innerhalb dieser Frist zu widersprechen, gelten die geänderten Geschäftsbedingungen als genehmigt. Auf die Folge einer widerspruchsfreien Vertragsfortsetzung wird LomaNet die Mitglieder in der E-Mail nochmals hinweisen.

II. **Anwendbares Recht**

Das Recht der Bundesrepublik Deutschland ist anzuwenden. Schließt eine Person den Mitgliedschaftsvertrag als Verbraucher, d. h. zu einem Zweck, der nicht ihrer beruflichen oder gewerblichen Tätigkeit zugerechnet werden kann, sind die Bestimmungen des Staates, in dem der Nutzer seinen gewöhnlichen Aufenthalt hat, darüber hinaus anzuwenden, soweit sie dem Nutzer einen weitergehenden Schutz als das Recht der Bundesrepublik Deutschland gewähren.

III. **Gerichtsstand**

Ist ein Mitglied Kaufmann, eine juristische Person des öffentlichen Rechts oder ein öffentlich-rechtliches Sondervermögen oder hat das Mitglied keinen allgemeinen Gerichtsstand in Deutschland, ist Zweibrücken der Gerichtsstand für sämtliche Streitigkeiten, die im Zusammenhang mit dem Mitgliedschaftsvertrag und der Nutzung der Plattform entstehen. Dies gilt auch, wenn ein Mitglied keinen allgemeinen Gerichtsstand im Inland hat, seinen Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthaltsort nach der Registrierung aus dem Geltungsbereich der Bundesrepublik Deutschland verlegt oder der Wohnsitz oder der gewöhnliche Aufenthalt des Mitglieds im Zeitpunkt der Klageerhebung nicht bekannt sind.

IV. *Salvatorische Klausel*

Die Unwirksamkeit einer Geschäftsbedingung berührt die Wirksamkeit der anderen Geschäftsbedingungen nicht.

Stand: 01.02.2018